

Satzung

der Gemeinde Kalefeld gemäß § 4 Nr. IV. der Straßenausbaubeitragssatzung über die Festsetzung des Anteils der Beitragspflichtigen am beitragsfähigen Aufwand für den Ausbau der Eboldshäuser Straße in der Ortschaft Echte (1. Bauabschnitt der Gemeindeverbindungsstraße von Echte nach Eboldshausen) - Landkreis Northeim -

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) vom 22.06.1982 (Nieders. GVBl. S. 229) und des § 6 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes vom 05.03.1986 (Nieders. GVBl. S. 80) - jeweils in den z.Zt. geltenden Fassungen - sowie aufgrund des § 4 Nr. IV. der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Kalefeld vom 13.12.1984 hat der Rat der Gemeinde Kalefeld in seiner Sitzung am 13.07.1989 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Anteil der Beitragspflichtigen am beitragsfähigen Aufwand

Für den vorgesehenen Ausbau der Eboldshäuser Straße in der Ortschaft Echte von der Einmündung in die Bundesstraße 248 im Osten bis zur Kreuzung Rotenbergs-
weg / Weg Kleine Wanne im Westen (1. Bauabschnitt der Gemeindeverbindungsstraße von B 248 (Echte) nach Eboldshausen K 601 (Schnedekrug) - Landkreis Northeim - Ausbaulänge: ca. 0,5 km Bau-km 2+880 bis 3+380,35 auf der vorhandenen Trassierung),

Flurstück 123/10	der Flur 1
Flurstück 138/22	der Flur 1
Flurstück 53	der Flur 8
Flurstück 67	der Flur 8
Flurstück 94 tlw.	der Flur 8

Gemarkung Echte,

wird der von den Beitragspflichtigen zu tragende Anteil am beitragsfähigen Aufwand abweichend von § 4 Nr. II. der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Kalefeld auf

0 v.H.

festgesetzt.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Northeim in Kraft.

3355 Kalefeld, den 13. Juli 1989


(Bürgermeister)




(Gemeindedirektor)